

## Übertrittsverfahren Primarschule – Sekundarschule

## Empfehlungs- und Antragsformular

Primarschule (Ort, Schulhaus): \_\_\_\_\_

Schülerin/Schüler: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Eltern/Erziehungsberechtigte: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Übersetzung notwendig: ☐ Nein ☐ Ja Sprache/Nationalität: \_\_\_\_\_

Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion: \_\_\_\_\_

## I. Übertrittsgespräch

Datum: \_\_\_\_\_

Anwesend	<input type="checkbox"/>	Erziehungsberechtigte/r: _____	<input type="checkbox"/>	Erziehungsberechtigte/r: _____	<input type="checkbox"/>	Schülerin/Schüler
	<input type="checkbox"/>	Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion	<input type="checkbox"/>	SHP/Förderlehrperson	<input type="checkbox"/>	_____

Noten der 6. Klasse bis Ende 10. Kalenderwoche (in Zehntelsnoten ausgedrückt)			ungerundeter Durchschnitt (§ 18)
Deutsch	Mathematik	NMG	

Sek B					Sek E					Sek P				
Beurteilung der fachlichen Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und NMG (§18 Bst. a)														
					4.6						5.2			
Beurteilung der fachlichen Leistungen in den weiteren Fächern (§18 Bst. b)														
Leistungsentwicklung in allen Fächern (§18 Bst. b)														
Arbeits- und Lernverhalten in Bezug zu den Anforderungsprofilen (§18 Bst. c)														

## Antrag der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion:

- ☐ Sek B ☐ Sek E
- ☐ Massnahmen der Speziellen Förderung/ISM

☐ Sek P  
→ Teil II ausfüllen

Abweichung von den Notenwerten gemäss  
§ 19 des Laufbahnreglements:

- ☐ Begründung nach § 18 Abs. 1 Bst. b und/oder c
- ☐ Spezialfall nach § 20

→ Begründung der Lehrperson mit  
Klassenleitungsfunktion (Beilage)

## Sind die Eltern/Erziehungsberechtigten mit dem Antrag der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion einverstanden?

- ☐ ja      ☐ nein      → Schülerin/Schüler nimmt an Kontrollprüfung teil.  
☐ nein      → Auf eine Kontrollprüfung wird verzichtet. Die Zuteilung folgt der Empfehlung der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion.

Unterschriften:

Eltern/Erziehungsberechtigte

Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion

Schülerin/Schüler

Beilagen

- ☐ Antrag auf Massnahmen der Speziellen Förderung: Dokumentation der letzten 2 Jahre  
☐ Einschätzungsbogen (freiwillig)  
☐ Begründung der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion bei Abweichung von den Notenwerten gemäss § 19 des Laufbahnreglements (BGS 413.412)  
☐ Weitere  
→ Akten werden nach Abschluss im Personaldossier (Schülerlaufkarte) abgelegt.

## II. Antrag auf Massnahmen der Spez. Förderung/ISM

Schülerin/Schüler: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

### Massnahmen der Speziellen Förderung

- ☐ Förderstufe A: Förderung mit Förderplanung  
☐ Förderstufe B:  
☐ Individuelle Lernziele:      ☐ Mathematik      ☐ Deutsch      ☐ Französisch  
   ☐ Englisch      ☐ NMG      ☐ \_\_\_\_\_  
☐ Die Eltern/Erziehungsberechtigten sind mit den beantragten Massnahmen einverstanden.  
☐ Die Eltern/Erziehungsberechtigten sind mit den beantragten Massnahmen nicht einverstanden. Weiteres Vorgehen gemäss schuleigener Umsetzungshilfe und/oder SF-Triage.

### Integrative sonderpädagogische Massnahme ISM<sup>1</sup>

- ☐ Integrative sonderpädagogische Massnahme auf Grundlage der Verfügung vom \_\_\_\_\_

### Sind die Eltern/Erziehungsberechtigten einverstanden, falls der Schulpsychologische Dienst eine Abklärung<sup>2</sup> empfiehlt?

- ☐ ja      ☐ nein

Unterschriften:

Eltern/Erziehungsberechtigte

SHP/Förderlehrperson

Lehrperson  
mit Klassenleitungsfunktion

<sup>1</sup> Schülerinnen und Schüler mit einer integrativen sonderpädagogischen Massnahme ISM werden unter Berücksichtigung ihrer fachlichen Leistung, ihrer Leistungsentwicklung sowie ihres Alters- und Lernverhaltens dem passenden Anforderungsniveau zugeteilt.

<sup>2</sup> Einverständnis der Erziehungsberechtigten ist erforderlich.

### Empfehlung SF-Triage

Datum: \_\_\_\_\_

Anlässlich der SF-Triage überprüft der Schulpsychologische Dienst in Absprache mit der Schulleitung die beantragten Massnahmen anhand der Förderdokumentation auf Angemessenheit und auf Einhaltung der Vorgaben<sup>3</sup> gemäss Leitfaden Spezielle Förderung.

- ☐ Die beantragte Massnahme wird aufgrund der Förderdokumentation unterstützt.
- ☐ Die beantragte Massnahme wird NICHT unterstützt und wie folgt angepasst (Begründung und Anpassung der Massnahme siehe Seite 4).
- ☐ Die Situation zeigt sich unklar, Abklärung des Schulpsychologischen Dienstes mit schriftlicher Rückmeldung an die Schulleitung von Primar- und der Sekundarschule.

Unterschriften:

\_\_\_\_\_  
Schulpsychologischer Dienst

\_\_\_\_\_  
Schulleitung

### Entscheid der Schulleitung Sekundarstufe I

Datum: \_\_\_\_\_

- ☐ Die Empfehlung aus der SF-Triage wird gutgeheissen.
- ☐ Die Empfehlung wird NICHT gutgeheissen und angepasst<sup>(4)</sup>.
- ☐ Der Entscheid stützt sich auf die Ergebnisse der ausstehenden Abklärung des Schulpsychologischen Dienstes ab und wird zu einem späteren Zeitpunkt gefällt.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Schulleitung Sekundarstufe I

<sup>3</sup> Individuelle Lernziele: vorgängig mindestens 2 Semester Förderstufe A: Förderung mit Förderplanung.

<sup>4</sup> Einverständnis der Erziehungsberechtigten ist erforderlich.

### III. Resultat der Kontrollprüfung

Schülerin/Schüler: \_\_\_\_\_

- ☐ Die Schülerin/Der Schüler hat nicht an der Kontrollprüfung teilgenommen.
- ☐ Die Schülerin/Der Schüler hat an der Kontrollprüfung teilgenommen und folgendes Resultat erreicht:

Kontrollprüfung vom:		ungerundeter Durchschnitt
Deutsch	Mathematik	

- ☐ Die Empfehlung der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion wird aufgrund des Resultats der Kontrollprüfung nicht geändert.
- ☐ Die Empfehlung der Lehrperson mit Klassenleitungsfunktion wird aufgrund des Resultats der Kontrollprüfung geändert. Der Übertritt der Schülerin/des Schülers erfolgt ins Anforderungsniveau:

☐ Sek B

☐ Sek E

☐ Sek P

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Schulleitung Primarschule

### IV. Übertrittsentscheid der Schulleitungskonferenz

Übertrittsentscheid:

☐ Sek B

☐ Sek E

☐ Sek P

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Leitung der Schulleitungskonferenz

Bemerkungen und Begründungen:
